

Paper show



company

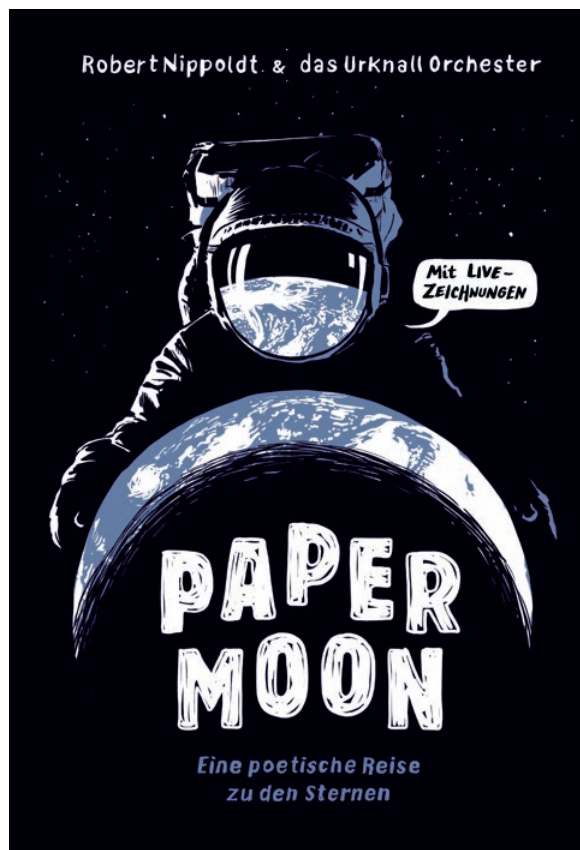


PAPER SHOW COMPANY

Die Paper Show Company ist ein Zusammenschluss von kreativen Menschen der unterschiedlichsten Disziplinen um den Buchkünstler und Live-Zeichner Robert Nippoldt und die Sängerin Lotta Stein. Mit Kamera und Großprojektion präsentieren sie Bühnenprogramme, die Live-Zeichnungen, Musik und Schauspiel kombinieren. Scherenschnitte, Farben, Papierelemente, Textpanels und Handpuppen beleben und kommentieren sie mit Musik und Wort – und bringen so handgemachte Szenarien, Live-Animationen und Bilderreisen zum Leuchten.

»Die Paper Show Company hat mit ihrer einzigartigen Kombination aus Live-Zeichnungen, Musik und Performance ein völlig neues Genre geschaffen: analoge Multimedia-Shows, im Tempo von TikTok und Instagram, aber mit den handgemachten Mitteln und der Poesie des Stummfilms.«





PAPER MOON

In einer Mischung aus Live-Zeichenkunst, Lesung und Musik entführen der Illustrator und sein Ensemble ins All und wecken die Sehnsucht nach den Sternen. Der kurzweilige Abend feiert die Meilensteine der Raumfahrt. Ein retro-futuristisches Astro-Vergnügen nicht nur für Space-Fans!

Zeichner + Trio (Klavier, Bass/Gitarre und Gesang)
ca. 95 min + Pause
ab 5 Jahren



EIN RÄTSELHAFTER SCHIMMER

Eine Melange aus Bubikopf und Stummfilmkino, Glanz und Glamour, Armut und Inflation: Auf rasante Weise zeigen die vier stilecht gekleideten Akteure mithilfe von Livezeichnung, Theater, Klamauk, Stummfilm und Musik ein Deutschland zwischen den Weltkriegen.

Zeichner + Trio (Klavier, Bass und Gesang)
ca. 100 min + Pause
ab 10 Jahren



DER GROSSE GATSBY

Long Island im Jahr 1922: Hinter seiner schillernden Fassade verbirgt Jay Gatsby die tiefe Sehnsucht nach der einen Frau, die für ihn unerreichbar ist. Die musikalische Lesung mit Livezeichnungen erzählt die legendäre Liebesgeschichte aus den 1920er Jahren auf eindrucksvolle Weise neu.

Zeichner + Leser + Musik-Duo (Klavier & Gesang)
ca. 95 min + Pause
ab 12 Jahren



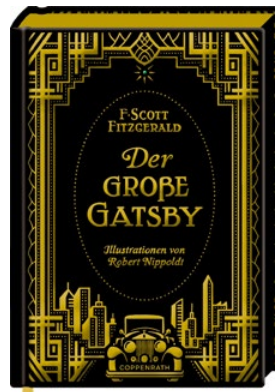
Bisherige Spielorte (Auszug)

- Wintergarten Berlin
- Rheingau Musik Festival
- Pantheon Theater Bonn
- Schloss Elmau
- Nikolaisaal Potsdam
- Ursulinensäle Innsbruck
- Kurt Weill Festival
- AIDA Schiffe



Robert Nippoldt ist ein deutscher Zeichner und Buchkünstler, der durch diverse Buchveröffentlichungen über die 1920er Jahre sowie durch Zeichnungen für den »New Yorker« und das »Time Magazine« bekannt wurde. Er wurde weltweit mit über zwei dutzend Preisen ausgezeichnet, u.a. vom Art Directors Club in New York oder mit dem International Design Award in Los Angeles. Seine Begeisterung für die 1920er Jahre lebt er auch auf der Bühne mit seinen Programmen »Ein Rätselhafter Schimmer« und »Der Große Gatsby«. Mit »Paper Moon« nimmt er die Leser und Zuschauer nun mit auf eine Reise zu den Sternen.

www.nippoldt.de

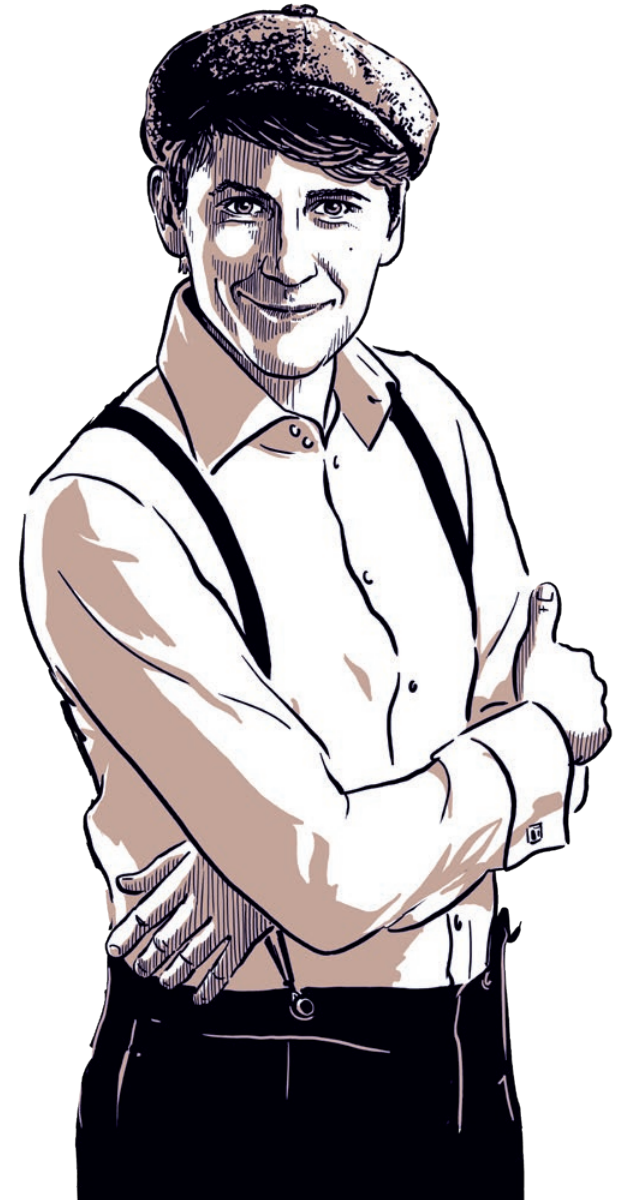


BERLINER
TYPE AWARD

ART DIRECTORS CLUB
NEW YORK

BEST BOOK AWARD
LOS ANGELES

RED DOT
DESIGN





PAPER MOON

Eine poetische Reise zu den Sternen

Paper Moon lädt ein in eine Welt, in der Kunst und Wissenschaft poetisch verschmelzen. Vom Space-Race bis zur Mondlandung, von der Erfindung des Schwarzpulvers bis zu Raketenstarts am Cape Canaveral. Humorvolle Referenzen an Popkultur und Filme wie *Star Wars*, *Raumschiff Enterprise* oder *2001: Odyssee im Weltraum* entführen in unendliche Weiten. Das Urknall Orchester lässt dazu bekannte Space-Melodien in neuen Arrangements erstrahlen.

Ein kurzweiliger Abend, der die Meilensteine der Raumfahrt feiert, künstlerischen kosmischen Visionen huldigt und die Sehnsucht nach den Sternen weckt.

Ein retro-futuristisches Vergnügen nicht nur für Space-Fans!



Besetzung

- Live-Zeichnung: Robert Nippoldt
- Musik: Urknall Orchester
Gesang: Lotta Stein
Piano: Philip Ritter oder Jakob Reinhardt
Bass: Christoph Kopp oder Julian Walleck

Songs (Auszug)

- ★ Space Oddity
- ★ Major Tom (Völlig losgelöst)
- ★ Also sprach Zarathustra
- ★ Der Astronaut muss los
- ★ Sternenhimmel
- ★ Across the Universe
- ★ Aquarius
- ★ Fly me to the Moon
- ★ La Habanera
- ★ Rocket Man



Themen (Auszug)

- ★ Geschichte der Raumfahrt
- ★ erste Raketenstarts
- ★ Wettrennen zum Mond (USA / UdSSR)
- ★ Mondlandung
- ★ Star Wars
- ★ Astronauten und ihre Familien
- ★ Space-Filme
- ★ Aliens

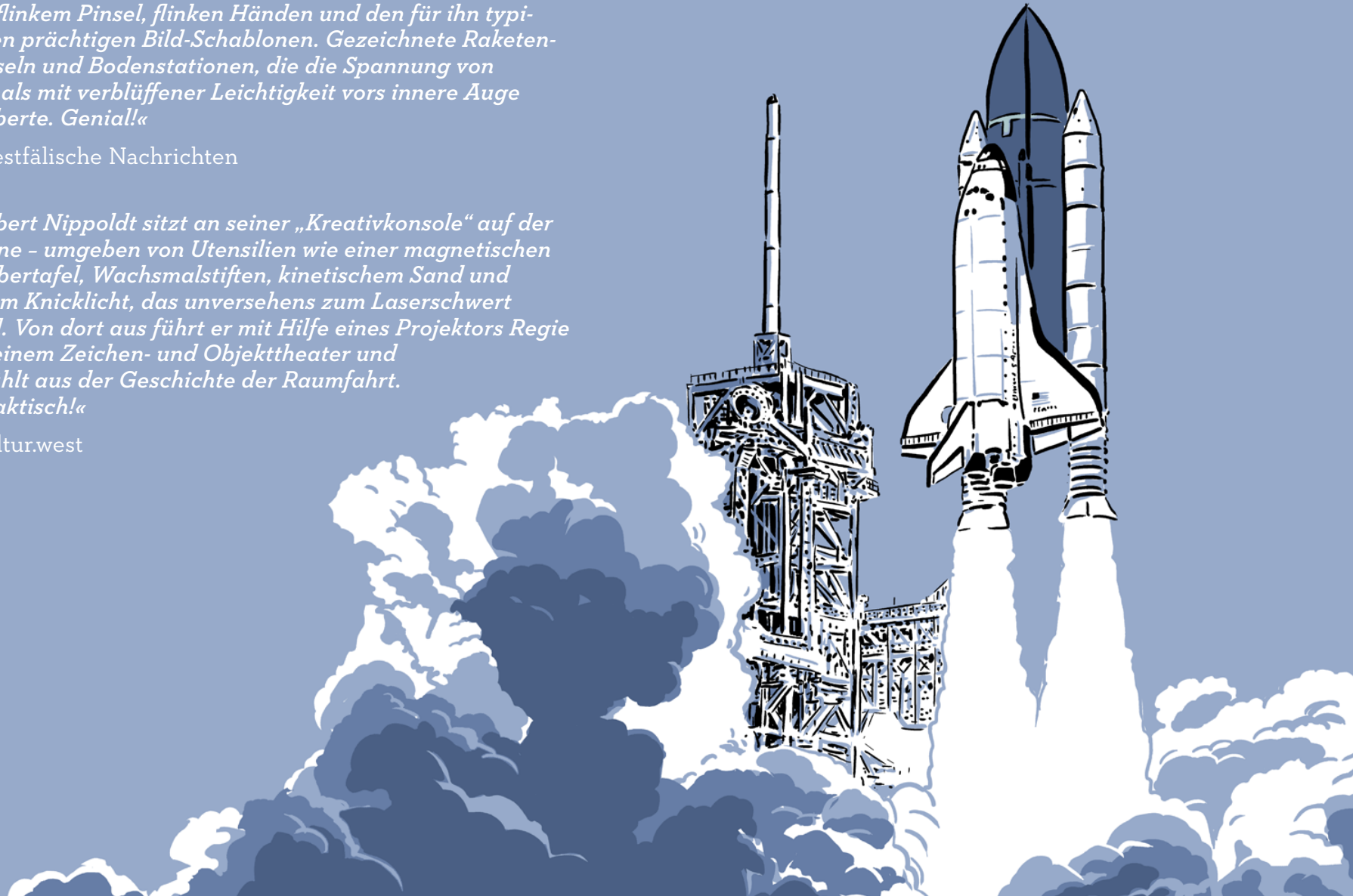


»Das Publikum stimmte geschlossen in den Countdown ein: „Zehn ... neun ... acht ... ! Bis am Ende auf der Leinwand der Take-Off zur Mondlandung 1969 simuliert wurde. Und zwar so, wie es nur Robert Nippoldt schafft: mit flinkem Pinsel, flinken Händen und den für ihn typischen prächtigen Bild-Schablonen. Gezeichnete Raketenkapseln und Bodenstationen, die die Spannung von damals mit verblüffener Leichtigkeit vors innere Auge zauberte. Genial!«

- Westfälische Nachrichten

»Robert Nippoldt sitzt an seiner „Kreativkonsole“ auf der Bühne - umgeben von Utensilien wie einer magnetischen Zaubertafel, Wachsmalstiften, kinetischem Sand und einem Knicklicht, das unversehens zum Laserschwert wird. Von dort aus führt er mit Hilfe eines Projektors Regie in seinem Zeichen- und Objekttheater und erzählt aus der Geschichte der Raumfahrt. Galaktisch!«

- kultur.west





Ein Rätselhafter Schimmer

Die Wilden Zwanziger in einer poetischen Amüsier-Schau

Die wilden 1920er Jahre, wie Sie sie noch nie gesehen haben: Gassenhauer und Chansons, Pinsel, Farbe, Scherenschnitte und Hunderte beschrifteter Papierschnipsel. In einer Mischung aus Livezeichnung, Theater, Klamauk und Stummfilm zeigen Robert Nippoldt und das Trio Größenwahn auf rasante Weise das Lebensgefühl eines Deutschlands zwischen den Weltkriegen – eine Melange aus Bubikopf und Stummfilmkino, Glanz und Glamour, Armut und Inflation. Sehenswert!

»Draufgängerisch, verwegen und unglaublich charmant.«
– Kölner Stadtanzeiger

»Eine perfekte Symbiose von Ton, Schauspiel und Bild«
– Bonner Rundschau»

»Ein hinreißender, liebevoll und berührend gestalteter Abend mit betörender Nostalgie, brennender Sehnsucht und kessem Humor.« – Generalanzeiger

»Ein Juwel der Unterhaltung! Perfekte Abstimmung zwischen Ambiente, Bild, Ton, Kreativität und dem Zauber der Roaring Twenties. Das ist unglaublich gut und in vielerlei Hinsicht beeindruckend!« – F. Hellbusch



Besetzung

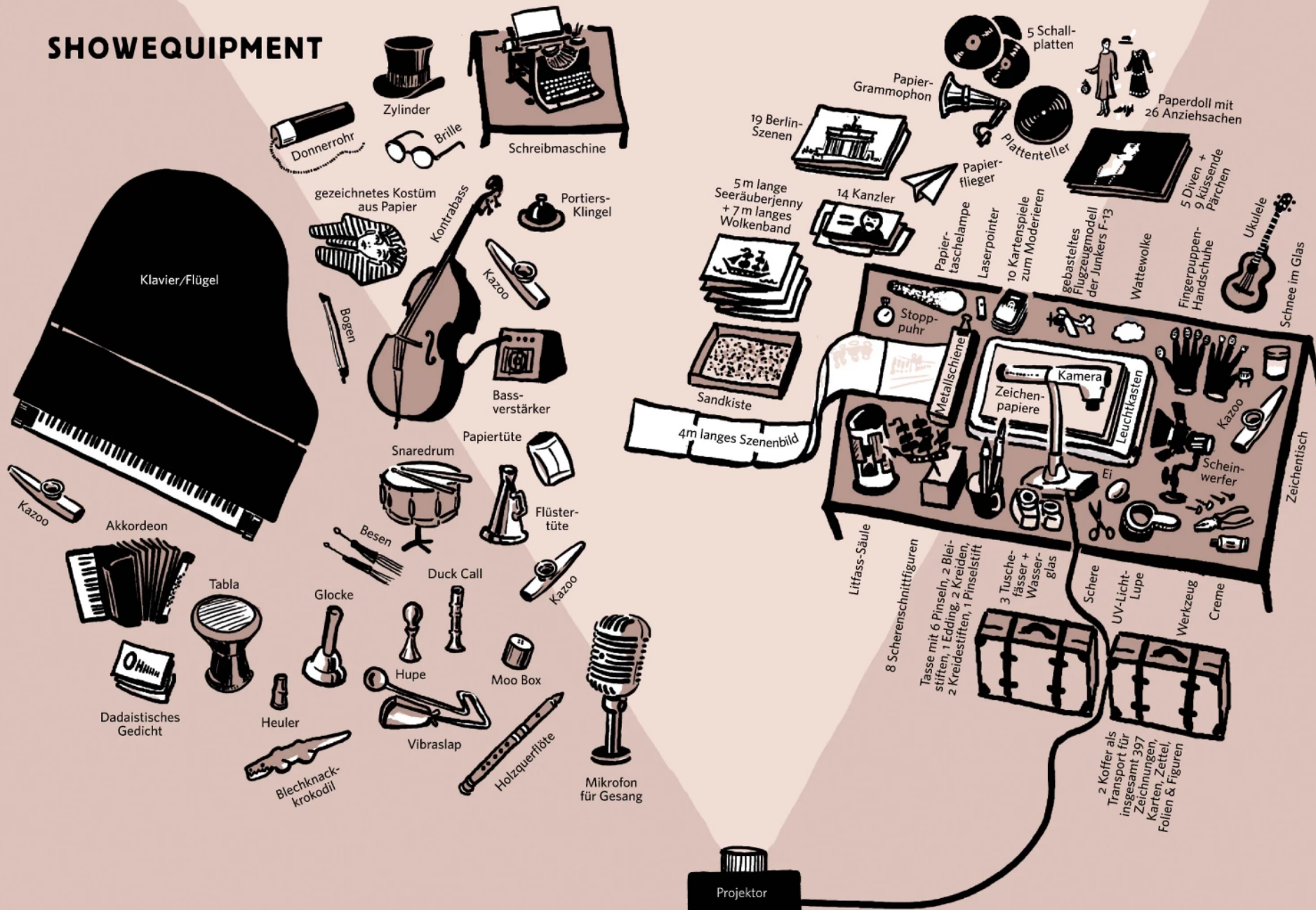
- Live-Zeichnung: Robert Nippoldt
- Musik: Trio Größenwahn
 - Gesang: Lotta Stein
 - Piano: Philip Ritter, Jakob Reinhardt, oder Christian Manchen
 - Bass: Christoph Kopp oder Julian Walleck

Songs (Auszug)

- * Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt
- * Liebling, nach dem Tango vergiss mich
- * Irgendwo auf der Welt
- * Mein Bruder macht im Tonfilm die Geräusche
- * Ein Freund, ein guter Freund
- * Schöner Gigolo, armer Gigolo
- * Die Kleptomantin
- * Raus mit den Männern
- * Ein Lied geht um die Welt
- * Sexappeal



SHOWEQUIPMENT





Themen (Auszug)

- ★ Geschichtliche Einführung in die Weimarer Republik
- ★ Armut und Elend
- ★ Kanzler der Weimarer Republik
- ★ Frauen an die Macht!
- ★ Kaufhäuser und Kleptomanie
- ★ Aufkommen des Tonfilms
- ★ neue Berufe für Frauen, zB als Tippmamsell
- ★ Flug mit der F13
- ★ Aufkommen der Elektrizität
- ★ Charleston
- ★ Aufkommen der Nationalsozialisten
- ★ Sport und Radioübertragungen
- ★ Grammophon





DER GROSSE GATSBY

Long Island im Jahr 1922: Auf dem prächtigen Anwesen des jungen Millionärs Jay Gatsby amüsiert sich allabendlich die New Yorker High Society auf der Suche nach Zerstreuung. Doch der geheimnisumwitterte Gastgeber selbst hat kein Interesse an diesen rauschenden Festen. Hinter seiner schillernden Fassade verbirgt er die tiefe Sehnsucht nach der einen Frau, die für ihn unerreichbar ist. Eine Sehnsucht, die zur Besessenheit wird. In seinem Roman *Der Große Gatsby* zeichnet F. Scott Fitzgerald ein treffendes Porträt der »Roaring Twenties«, den von wirtschaftlichem Wachstum, Prohibition, Kriminalität und Jazz geprägten 1920er Jahren in den Vereinigten Staaten. Zu Recht gilt das Buch als eines der bedeutendsten Werke der amerikanischen Moderne.



Im Stil des Art déco hat der Buchkünstler Robert Nippoldt eine prachtvoll illustrierte Neuausgabe dieses Romanklassikers geschaffen und bringt das Buch mit seinem neuen Gatsby-Programm auf die Bühne!



Besetzung

- Live-Zeichnung: Robert Nippoldt
- Lesung: Ari Nadkarni oder Sarah Giese
- Gesang: Lotta Stein
- Piano: Philip Ritter oder Max Teschner



Songs (Auszug)

- ★ Lover, where can you be
- ★ Nature Boy
- ★ Love me or leave me
- ★ Puttin' on the Ritz
- ★ Everybody loves my baby
- ★ Bei mir bistu sheyn
- ★ My blue heaven





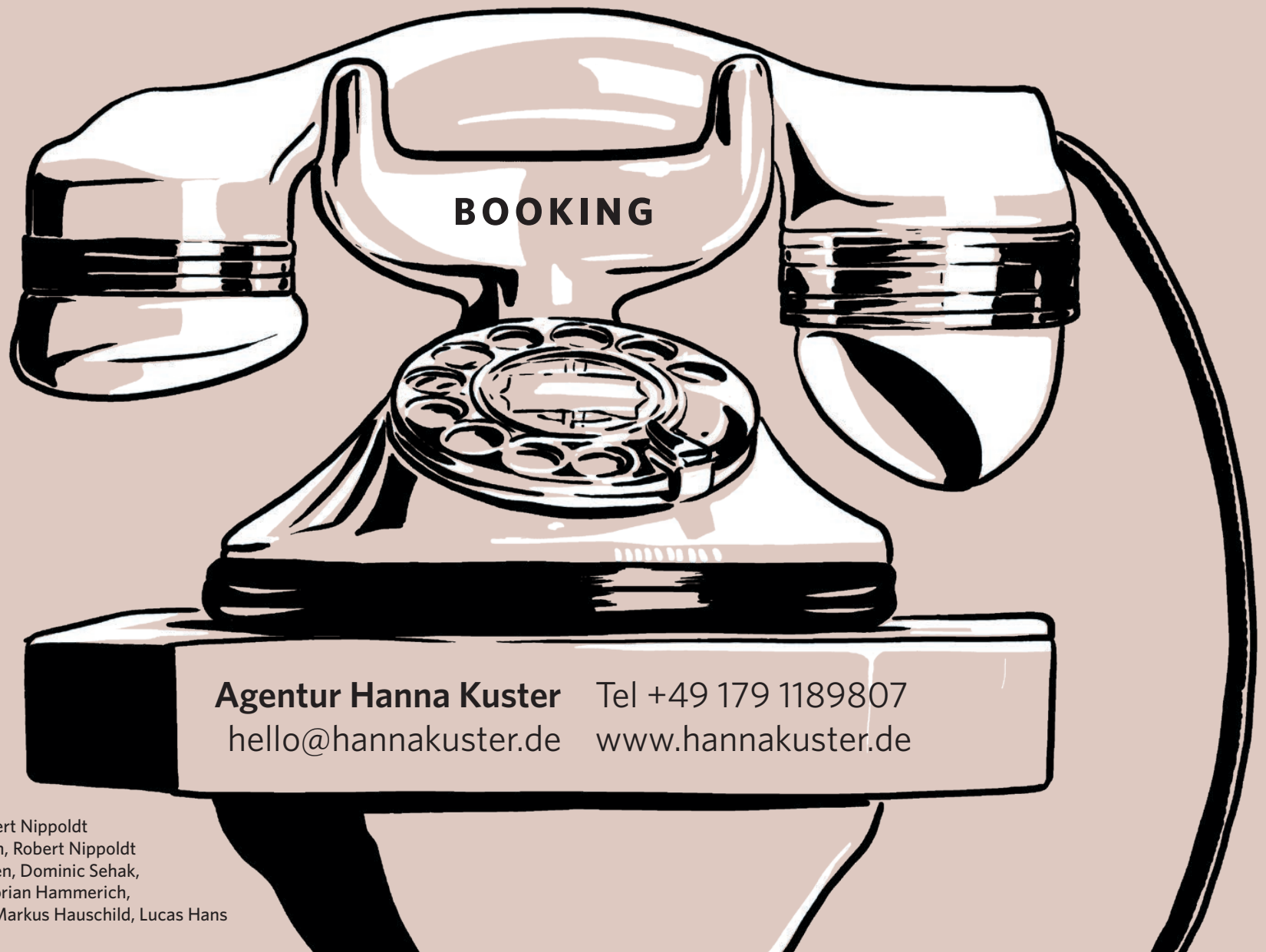
»Eine Show mit ausdrucksstarken Live-Zeichnungen, Musik und witzigen Einfällen. Das Ensemble verwandelte den Bücherpalast in ein Kabarett der 20er Jahre und begeisterte die Zuschauer.«
– Westfälischer Anzeiger

»Das Zeichnen fasziniert dabei derart, dass man beinahe vergisst, der Lesung zu folgen.«
– Rheingau Echo

»So geriet der Abend zu einer rasanten Multi-Media-Show, die deutlich mehr war als eine Lesung.«
– Alles Münster

» Jazz, Charleston-Schritte,
goldener Glitzer, dazu die Bilder
– die leichten Striche sogar
rhythmisch zur Musik:
die Zeitreise gelang.«
– Rheinische Post





BOOKING

Agentur Hanna Kuster Tel +49 179 1189807
hello@hannakuster.de www.hannakuster.de

IMPRESSUM

Zeichnungen von Robert Nippoldt
Gestaltung: Lotta Stein, Robert Nippoldt
Fotos von: Inga Vianden, Dominic Sehak,
Christine Nippoldt, Florian Hammerich,
Karsten Ziegegeist, Markus Hauschild, Lucas Hans

